

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)



Allgemeines

Diese Bedingungen sind gültig ab dem 01.12.2021 und werden im Folgenden AGB's genannt.

Sie gelten zwischen di cuore – deco & more by sabi, im folgenden Auftragnehmer genannt, und dem Kunden (Unternehmer oder Privatperson) für alle Verträge hinsichtlich der Beratung, Vermietung und Lieferung der vom Auftragnehmer angebotenen Waren. Andere Bedingungen werden nicht anerkannt, es sei denn, es wurde in Schriftform etwas anderes vereinbart.

Kaution & Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich als Endverbraucherpreise. Nach der Kleinunternehmerregelung §19 wird die Umsatzsteuer nicht separat aufgeführt.

Vor dem Versand der Ware bzw. bei deren Abholung wird eine **Kaution** fällig, die bei vollständigem Rück Erhalt der Verleihartikel zurückerstattet wird.

Der Gesamtbetrag und die Kaution können bis zwei Werktage vor Beginn des Verleihzeitraums per Überweisung oder PayPal (hello@dicuore.de) beglichen werden. Bei Abholung können Gesamtbetrag und Kaution auch bar beglichen werden.

Mietdauer

Die Mietdauer aller Objekte beträgt grundsätzlich 5 Tage ab der Abholung: Donnerstag bis Montag. Der erste Tag des Mietzeitraumes ist der Tag der Abholung bzw. Lieferung. Verlängerungen sind im Vorfeld abzustimmen.

Wird das Mietobjekt nicht zum vereinbarten Termin zurück gegeben, ist der Auftragnehmer berechtigt, den Tagessatz für die zusätzlichen Tage in Rechnung zu stellen. Sollte sich aus der Nichteinhaltung der Mietdauer durch den Kunden ein Schaden für den Auftragnehmer ergeben, weil er das Objekt nicht für nachfolgende Aufträge zur Verfügung stellen kann, ist der Auftragnehmer berechtigt, Schadensersatzansprüche gegenüber dem Kunden geltend zu machen.

Lieferung & Abholung

Lieferung und Abholung sind prinzipiell möglich. Dafür und für den eventuellen Aufbau können zusätzliche Kosten entstehen, diese werden je nach Aufwand bzw. Entfernung für die Lieferung individuell berechnet und detailliert im Vertrag aufgeführt.

Haftung & Pflichten des Kunden

Für die gesamte Dauer des Mietverhältnisses ist der Kunde verantwortlich für alle Schäden, die an den Mietobjekten bei der Nutzung entstehen. Er haftet für alle entstandenen Beschädigungen durch ihn, Dritte oder höhere Gewalt.

Die vermieteten Gegenstände sind ausschließlich, wenn nicht anderes vereinbart wurde, für den Gebrauch in geschlossenen Räumen vorgesehen. Der Verwendungszweck dient ausschließlich der Dekoration. Die Brandgefahr beim Anzünden der Kerzen ist zu beachten.

Der Vermieter ist berechtigt, im Falle eines Schadens an den vermieteten Gegenständen eine Reparatur zu Kosten des Kunden durchführen zu lassen, wenn die Gesamtkosten hierfür (inkl. Fahrtkosten und anderer entstehenden Nebenkosten) nicht die Kosten für eine Neubeschaffung übersteigen. Ist eine Reparatur nicht rentabel, berechnet der Auftragnehmer die Gesamtkosten für die Wiederbeschaffung des Artikels. Bei fehlenden Artikeln wird der Wiederbeschaffungswert mit der Kautionsverrechnung verrechnet.

Ebenso ist der Auftragnehmer berechtigt, entstehende Ansprüche Dritter, die aus der Beschädigung und nicht möglichen Weitervermietung des beschädigten Artikels entstehen, gegen den für den Mietartikel verantwortlichen Kunden geltend zu machen.

Der Kunde ist verpflichtet, dem Auftragnehmer bei fehlenden Artikeln oder fehlerhafter Lieferung das Recht auf Nachbesserung innerhalb einer angemessenen Frist einzuräumen. Kosten für die Nachbesserung trägt der Auftragnehmer.

Der Kunde muss die Artikel bei Übernahme bzw. Übergabe auf Fehler prüfen und Mängel unverzüglich mitteilen.

Der Kunde ist für den sicheren Aufbau und die Einhaltung der Sorgfaltspflicht verantwortlich, um Schäden am Eigentum oder der Gesundheit Dritter während des Aufbaus, Gebrauches und des Abbaus zu vermeiden. Durch den sachgemäßen, ausschließlich bestimmungsgemäßen Gebrauch und dem gesicherten Aufbau ist der Kunde für die Vermeidung von Unfällen und Schäden selbst verantwortlich. Haftung für Schäden, die während des Aufbaus entstehen, schließt der Auftragnehmer aus.

Reinigung

Der Kunde hat die Pflicht, die gemieteten Artikel im ursprünglichen Zustand, gereinigt und ohne Mängel zurück zugeben. Besonders ist darauf zu achten, dass keine scharfen Reinigungsmittel oder kratzende Hilfsmittel bei der Reinigung verwendet werden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen. Ist der Artikel sehr verschmutzt zurück gegeben worden, stellt der Auftragnehmer eine Reinigungsgebühr, bei nicht wieder zu reinigenden Artikel den Wiederbeschaffungswert in Rechnung.

Blumen- und Wachsreste sowie grobe Verschmutzungen sind zu entfernen. Die Objekte sind transportsicher zu verpacken. Ist eine Nachreinigung erforderlich, verrechnet sich 30,00 € pro Stunde.

Bei Verlust oder Beschädigung werden die Reparatur- bzw. Wiederbeschaffungskosten von der Kautionsverrechnung einbehalten.

Haftung & Pflichten des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die ihm durch Vertragsabschluss übertragenen Pflichten, wie Bereitstellung, sorgfältiger Vorbereitung und Übergabe, nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen. Ansprüche des Kunden aus Schadensersatz sind ausgeschlossen.

Hiervon ausgenommen sind Ansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder der Verletzung wesentlicher Pflichten (Kardinalspflicht), sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Auftragnehmers, ihrer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Zieles des Vertrages notwendig sind. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Auftragnehmer nur in der Höhe des im Mietvertrag vereinbarten Mietpreises.

Der Auftragnehmer überprüft so schnell wie möglich den Zustand (innerhalb einer angemessenen Frist) der zurückgebrachten Waren und Artikel und verpflichtet sich sofort nach Feststellung eines einwandfreien Zustandes zur Zurückgabe der Kaution.

Der Auftragnehmer hat die Pflicht zur Nachbesserung innerhalb einer angemessenen Frist bei nicht oder nur teilweiser Erfüllung des Vertrages.

Stornierung & Kündigung

Eine Stornierung ist bis 4 Wochen vor Beginn des Verleihzeitraums kostenfrei, danach fallen 50% des Verleihpreises an. Ab 2 Wochen vor Beginn des Verleihzeitraums fallen bei Stornierung 100% der Kosten an.

Bei teilweiser Kündigung bestimmter Artikel oder Verringerung des Mietzeitraumes wird dies anteilig berechnet. Die Stornierung / Kündigung bedarf der Schriftform.

Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen des Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit dieses Vertrages hiervon nicht berührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, eine der ungültigen Bestimmung am nächsten kommende.Regelung zu treffen.

Fotos

Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, Fotos der Dekoration auch anderen Kunden auf der Homepage und auf Facebook/Instagram/Pinterest zur Inspiration zu zeigen. Der Kunde kann dem vorab widersprechen.

Mit der Unterschrift werden die AGB vom Kunden angenommen. Spätere Änderungen sind nur in Schriftform und durch die Unterschrift beider Parteien möglich.

Ort, Datum und Unterschrift des Kunden